

2. *sneep*-Kongress in Hamburg

Vom 25.-26. November 2005 findet ein *sneep*-Kongress in den Räumen der Universität Hamburg statt. Das Thema lautet in diesem Jahr:

Die globalisierte Verantwortung

Perspektiven einer internationalen Wirtschafts- und Unternehmensethik

Im Zuge der Globalisierung verschieben sich die Machtverhältnisse zwischen Politik und Wirtschaft. Damit stellt sich die Frage nach der gesellschaftlichen Mitverantwortung von Unternehmen neu. Wirtschafts- und unternehmensethische Konzepte gewinnen daher auch auf internationaler Ebene an Bedeutung. Doch welche Rolle soll und kann die Wirtschafts- und Unternehmensethik bei einer stärker sozial und ökologisch gestalteten Globalisierung spielen? Was genau ist die Verantwortung eines globalen Konzerns – und wie weit reicht sie in den Supply Chain? Wo liegen Chancen und Grenzen einer freiwilligen Selbstverpflichtung - etwa im Rahmen des UN Global Compact, dem sich bereits mehr als 2000 Unternehmen angeschlossen haben? Diese und andere Problemstellungen werden im Mittelpunkt des *sneep*-Kongresses stehen.

Als Referenten werden Wissenschaftler verschiedener Disziplinen, Praktiker aus dem Unternehmensbereich sowie Vertreter von Politik und NGOs sich dem Thema annehmen, um diese Fragestellungen aus ganz unterschiedlichen Perspektiven zu beleuchten.

Der Veranstalter

Veranstalter des Kongresses ist die *sneep*-Lokalgruppe Hamburg. Das in Deutschland und in der Schweiz vertretene *Studentische Netzwerk für Wirtschafts- und Unternehmensethik* (*sneep*) ist eine Fachgruppe des *Deutschen Netzwerks Wirtschaftsethik* (dnwe) und versteht sich als Anlaufstelle für alle wirtschafts- und unternehmensethisch interessierten Studenten. Mit dem Kongress möchte *sneep* für das Thema Wirtschafts- und Unternehmensethik sensibilisieren und auf die wachsende Bedeutung im globalen Kontext hinweisen. Die Mitglieder der *sneep*-Lokalgruppen sowie alle Interessierten sind herzlich eingeladen an dem zweitägigen Kongress teilzunehmen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter

www.sneep.info

sowie direkt bei den Veranstaltern unter der E-Mail-Adresse Hamburg@sneep.info. Die Teilnahmegebühr beträgt 10 EUR.